



evangelisch-lutherische  
Kirchengemeinde gotha

Nr. 2/2023  
März  
April  
Mai

# Gemeinde Brief



# GOSPELTRAIN WALTERSHAUSEN



## MUSIK die begeistert

03. Juni 2023

17 Uhr

St. Bonifatiuskirche

Emleben

### In dieser Ausgabe lesen Sie:

Das geistliche Wort .....	1
Augustin/Nord .....	2-3
Margarethen/Emleben/Uelleben .....	4-5
Versöhnung/West .....	6-7
Siebleben/Ost .....	8-9
Gottesdienste März - Mai .....	10-15
Termine .....	16
Augustinerkloster .....	17-19
Musikalisches .....	20-23
Konfirmanden .....	24-25
Jugend .....	26-27
Ev. Grundschule .....	28
Ev. Regelschule .....	29
Kindergarten „Pustebume“ .....	30
Kindergarten „Teeschlösschen“ .....	31
Kinder .....	32
STADTteilLEBEN .....	33
STADTteilMISSION .....	34
Diakonie .....	35-36
Treffpunkte .....	37
Rückblicke .....	38
Freud und Leid .....	39
Anzeigen .....	40
Anschriften .....	Umschlagseiten 3 und 4

#### Impressum

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gotha  
4.600 Exemplare auf 100 Prozent Recycling-Papier  
Herstellung: dmz - Druckmedienzentrum Gotha GmbH  
Fotos: Klaus-Peter Albrecht und privat  
Redaktionsteam: Jochen Franz, Angela Fuhrmann,  
Uta Liebe, Christian Müller, Ulrike Uebelacker  
Redaktionsschluss: 5. Mai 2023  
Anschrift des Büros der Kirchengemeinde:  
Jüdenstraße 27, 99867 Gotha  
Tel. (036 21) 30 29 15, Fax (036 21) 30 29 29  
brit.witt@ekmd.de  
www.kirchengemeinde-gotha.de  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9 - 12 Uhr; Di. 14 - 16 Uhr;  
Mi. 9 - 13 Uhr; Do. geschlossen  
KSK Gotha, Konto 750007001, BLZ 82052020  
IBAN: DE98 8205 2020 0750 0070 01  
BIC: HELADEF1GTH  
Auf dieses Konto kann der Gemeindebeitrag (Kirchgeld)  
überwiesen werden. Danke!

## GEISTLICHES WORT

### Du bist ein Gott, der mich sieht.

(Gen.16,13)

Gott sieht alles. Ist das eine Zusage oder eine Drohung? Ich kenne Menschen, die mit diesem Satz erzogen worden sind. Gott als letzte Instanz, vor der die Kinder ihre kleinen und großen Vergehen nicht verbergen können. Diese Art der Erziehung mit dem angstmachenden Gott in der Hinterhand hat dazu geführt, dass Freunde von mir aus dem katholischen Emsland ihre Kinder nicht haben taufen lassen. „Ich glaube wohl an Gott“, sagte mir die damals noch recht junge Mutter, „aber ich will mit dem Gottesbild, das mir die Kirche und mein Elternhaus vermittelt haben, meine Kinder nicht mehr konfrontieren.“

Dagegen ist die Aussage aus dem Alten Testament, „Du bist ein Gott, der mich sieht“, eine fast dankbare Erkenntnis einer Frau, die dem Stammvater Abram und seiner Frau Sarai eine Leihmutter geworden ist.

Abram und Sarai waren nämlich bis ins hohe Alter kinderlos geblieben, und nun empfahl Sarai ihrem Mann mit der ägyptischen Magd Hagar ein Kind zu zeugen, was auch gelang. Doch als danach die Magd Hagar etwas hochmütig gegenüber ihrer Herrin wurde, bereute Sarai den Plan und beschwerte sich bei Abram. Der ließ seiner Frau freie Hand und gestattete ihr: „Du kannst doch mit der Magd machen, was du willst.“ Daraufhin floh Hagar in die Wüste, wo sie Gott begegnete. Aber wie später auch Mose, konnte sie Gott nicht sehen. Erst im Nachhinein, als sie ihm hinterher schaute, wurde ihr klar, dass es Gott war. Und weil Gott sich ihrer angenommen, ihr einen Lebensplan vorgelegt und sie gesegnet hatte mit der Aussicht, die Mutter eines anderen großen Volkes zu werden, fühlte sie sich gesehen und angenommen.



Foto: Marten-Bjork-unsplash

„Du bist ein Gott, der mich sieht“. Wenn auch Menschen mich missachteten, wenn ich das Gefühl habe, dass mein Leben den Bach runtergeht, wenn ich mich verfolgt und ausgenutzt fühle, so kann ich sicher sein, dass du, Gott, mich ansiehst, und zwar wohlwollend, mit Achtung und mit Liebe. Und du gibst mir eine Perspektive, Gott, wo die Welt für mich nichts als Spott und Vernachlässigung übrighat.

Achten wir auf die Begegnungen, in denen wir Gott hinterher schauen, auch wenn wir zuvor nicht erkannt haben, dass er es war, der zu uns sprach.

Das wünsche ich Ihnen und mir in diesem Jahr des Herrn.

Ihr Jochen Franz

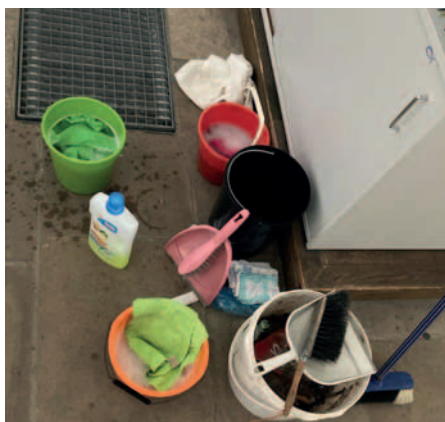
## Gesprächskreis Augustin

Am 1. Freitag im Monat. Nähere Auskunft bei Familie Altenfelder.

## Augustiner-Kapitel-Sitzung

Dienstag, 07.03. und Mittwoch, 03.05. um 19.30 Uhr Augustinerkloster.  
Die Kapitel-Sitzungen sind öffentlich – Sie dürfen also gern mal zu Gast sein!

## Großer Augustin-Frühjahrsputz



Samstag, 25. März 9.30 Uhr, Augustinerkirche – mit anschließendem Frühstück im Kreuzgang. Auch Konfis und ihre Eltern sind willkommene Helfer! Bitte Besen, Eimer usw. mitbringen!

## Offene Augustinerkirche Mai bis Oktober

Ein herzliches Dankeschön an alle, die für Neugierige, Touristen und Gottsucher unsere schöne Kirche offenhalten! Wir freuen uns über weitere Unterstützung. Dafür bitte bei unserer Küsterin Iris Schrader melden.

Als Auftakt für die neue „Saison“ möchten wir alle aus dem Team der Offenen Kirche herzlich zu einem Dankeschön-Kaffeetrinken im Klostercafé einladen, am Dienstag, 25. April, um 14.30 Uhr.

## Barrierefreie Augustinerkirche – Lebendige Kirche braucht Vielfalt und Raum

Die Baugenehmigung der Stadt Gotha ist da! Da die Bausumme durch die aktuellen Kostensteigerungen angewachsen sind,

sammeln wir weiter und danken allen bisherigen Spender\*innen herzlich!  
Jetziger Spendenstand: 75.067,22 Euro

### Gottesdienste im Azurit-Pflegeheim

Immer freitags, 03.03., 14.04. und 26.05. 9.30 Uhr

## Tag der Offenen Gesellschaft

Zum „Tag der Offenen Gesellschaft“ am Samstag, 17. Juni wollen wir in der Liebetaustraße wieder ein fröhliches Straßenfest feiern.

Wer im Vorbereitungsteam mit planen möchte: Gern bei Angela Fuhrmann melden!



### Vollmond-Gottesdienst mit Taufe

Diesmal schon am Gründonnerstag, 06. April 19.56 Uhr  
Vollmond-Gottesdienste unter dem Abendhimmel  
Ungewöhnliche Gottesdienste zu ungewöhnlicher Zeit (bei Sonnenuntergang)

## Benefizkonzert für den neuen Flügel

Durch ein unerwartetes Angebot konnten wir für die Augustinerkirche einen neuen Flügel bekommen. In einem Sonderkonzert für Saxophon, Violoncello und Flügel mit Musik von Piazzolla (Jahreszeiten), Bach und Benschu sammeln wir Spenden für die restliche Finanzierung des Instruments. Herzliche Einladung am Mittwoch, 10. Mai, um 19.30 Uhr in die Augustinerkirche.



Foto: Felix Radatz

Schon vorab ein herzliches Dankeschön an Ralf Benschu (Saxophon, Bassklarinette)

und Michael Hochreither (Violoncello) für die Mitwirkung in diesem Benefizkonzert.



**Seniorenkreise**, jeweils 14.30 Uhr

Uelleben – Mittwoch, 08. März, 05. April, 10. Mai

Emleben – Mittwoch, 15. März, 19. April, 17. Mai

### Busfahrt auf den Spuren des Heiligen Bonifatius

Am Mittwoch, 21. Juni 2023 ist es endlich wieder so weit. Wir können eine Busfahrt machen. Das war uns in den letzten 3 Jahren verwehrt geblieben. So ist es umso schöner, dass wir wieder auf unseren Freund Prof. Josef Pilvousek zählen können,

der uns auf die Spuren des Heiligen Bonifatius über Ohrdruf nach Fritzlar führen wird. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte bis Pfingsten an, bei Pfarrer Jochen Franz oder im Büro der Kirchengemeinde in der Jüdenstraße 27.

### Solche Helfer braucht die Gemeinde

Vielleicht haben Sie sich auch schon einmal gefragt, wer eigentlich vor Konzerten mit großen Chören immer die Podeste in der Margarethenkirche aufbaut. Hier sehen Sie die Unverzichtbaren, die um Weihnachten herum dafür gesorgt haben, dass für jeden Anlass das richtige Equipment stand.

v.l.n.r. hintere Reihe: Detlef Göpfert, Hans Fellmer, Jörg Funke – vordere Reihe: Gerd Streicher, Kurt Stoll, Rolf Wülfinghoff, Konrad Puttkamer



### Der Kirchen-Garten in Uelleben braucht Hilfe!

Gesucht wird eine Person, welche von Frühjahr bis Herbst regelmäßig gegen eine kleine Ehrenamtsaufwendung den Kirchengarten-Rasen mäht.

Ein neuer Rasenmäher ist vorhanden! Rückmeldungen an: Ines Clemens 0152/09842173 oder Ingo Kalbe 0176/80025808



### WortSpiel mit Gregor Gysi

Als es in den 90er Jahren schon einmal eine Predigtreihe in Weimar gab, sollte auch der Linkenpolitiker Gregor Gysi eingeladen werden. Noch bevor es dazu kam, lud ihn der damalige Bischof wieder aus. Wir haben im vergangenen Jahr in unserer Predigtreihe zum 500. Jubiläum gute Erfahrungen mit Menschen gemacht, die nicht sonntags auf einer Kanzel stehen, trotzdem aber uns Christinnen und Christen etwas zu sagen haben. Deshalb freuen wir uns über die Zusage von Gregor Gysi und sind gespannt,



Quelle: Ragwitz

was er uns am 19. März um 17 Uhr in der Margarethenkirche präsentiert.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist er zu einem Gespräch mit Interessierten gerne bereit.

### Aus dem Weihnachtsbaum wird ein Passionskruz



Es ist schon zur Tradition geworden, dass aus dem Stamm des Weihnachtsbaums ein Passionskruz geschnitten wird. In diesem Jahr übernahm Pfarrer Franz selbst diese Aufgabe.

### Gospelkonzert in Emleben

Am 03. Juni findet um 17 Uhr in der Emleber Kirche ein Konzert des Waltershäuser Gospelchors „Gospeltrain“ statt. Einen ausführlichen Artikel dazu finden Sie unter „Musikalisches“



# VERSÖHNUNG

**Gemeindebeirat:** Mittwoch, 01.03., 22.03., 03.05.23, jeweils 18 Uhr

**Teerunde** mit Geschichten und Gesprächen: jeden Dienstag 10 – 11 Uhr

## Ostern in Versöhnung und Trügleben nach Corona

Palmsonntag besucht uns das Christliche Kinderhaus Pustebume.

Die Kinder spielen das Evangelium vom Einzug in Jerusalem. Wir ziehen mit und lassen uns in die Karwoche einführen.

Gründonnerstag feiern beide Ev. Kindergärten am Vormittag das letzte Abendmahl von Jesus und seinen Jüngern. An einer langen Tafel sitzen die Kinder. Am Abend sieht das so in unserer Kirche aus.

Karfreitag feiern wir einen stillen Gottesdienst, der die Ohnmacht über diesen unschuldigen Tod spüren lässt. Am Ende wird der Altar komplett abgeräumt.

Am Ostermorgen mit der aufgehenden Sonne strahlt das Licht der Auferstehung. An diesem Lichtmorgen taufen wir in diesem Jahr viele Erwachsene und Kinder im Familiengottesdienst.

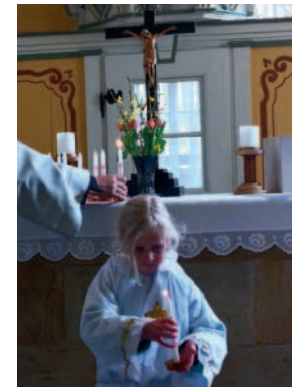


# VERSÖHNUNG



Und was zu einer schönen Tradition geworden ist: Jede und jeder kann sich segnen lassen. Die Osterlichter stehen bereit. Trügleben leuchtet mit einer großen Osterkerze. Un-

ser Chor besingt das Licht der Welt und darauf wird mit Sekt und Saft angestoßen. Herzliche Einladung zu diesem wichtigsten Fest im Kirchenjahr!



Endlich ist der Eingangsbereich an der Versöhnungskirche neu gepflastert. Auch der neue Zugang zur Kapelle ist fertiggestellt worden. Die Kirche ist nun gut abgestützt. Die Risse können saniert werden.

### Abendmahl:anders – Tischgemeinschaft in der Erinnerung an das letzte Mahl Jesu

Am Tag vor seiner Verhaftung feierte Jesus mit seinen Jüngern noch ein letztes Mal das Passahmahl. Zur jüdischen Tradition gehören Speisen und Getränke sowie ein traditioneller Ablauf. Sie erinnern an die Befreiung des Volkes aus Ägypten und halten die Taten Gottes wach. Hier liegt auch der Ursprung unseres Abendmahles, das Jesus mit seinen Jüngern an diesem Abend zum ersten Mal feierte. Am Gründonnerstag, 06. April, 18.30 Uhr erinnern wir uns an die alte Tradition und lernen auch das Abendmahl für uns neu verstehen.

Erwachsene und Kinder sind herzlich eingeladen bei unserem Abendmahl:anders dabei zu sein. Wir werden zusammen essen

und trinken, feiern, beten, hören und singen. Damit wir das Essen besser planen können, melden Sie sich bitte bis zum 03. April im Pfarramt an. Wir bieten neben den klassischen Speisen auch eine vegane Variante an. Telefon: 0 36 21/7 36 07 07



### Ostern in Siebleben

6.15 Uhr Treffpunkt an der Kirche. Wir laufen auf den Seeberg zur Feldbahn, um den Ostermorgen mit einer Andacht zu begrüßen.

8 Uhr Osterfrühstück im Glashaus. Jeder bringt bitte so viel mit, wie er/sie essen würde, damit wir teilen können. Brötchen, Kaffee, Tee und Milch werden zur Verfügung gestellt.

10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen



### Töpflerleben

Lang war es still in der Töpfler Kapelle. In diesem Jahr soll es wieder, zu besonderen Gelegenheiten, Andachten geben. Beginn wird am Karfreitag, 07. April um 14 Uhr mit der Kreuzweg-Andacht sein.

### Hauskreise

Hauskreise laden dazu ein, miteinander in vertrauter Atmosphäre zu reden, zu beten, Bibel zu lesen, zu singen und zu feiern. In Siebleben gibt es drei Hauskreise, die zum Mitmachen einladen. Wenn Sie Inte-

resse haben, können Sie sich an das Pfarramt (7 36 07 07), Uta und Michael Eckardt (40 37 75), Frank Schleip (2 53 23) oder Johanna Weisheit (0157/71 08 18 55) wenden.

### Einladung an Konfirmanden und Jugendliche ab 13 Jahre

*Jugendaktion: Stadtspiel „Jagd nach Mr. X“*  
Mittwoch, 05. April 2023, 15.30 bis 18 Uhr  
Treffpunkt ist das Rathaus auf dem Hauptmarkt

Wir starten im Glashaus und bleiben die ganze Nacht über wach. Warme Sachen mitbringen: Wir werden viel draußen sein.

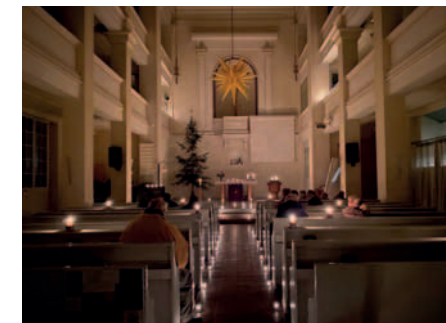
*Jugendaktion – Osternacht*  
(Kar-)Samstag, 08. April 2023, 19.30 Uhr bis Oster-Sonntag 10 Uhr

Am Ostermorgen beobachten wir den Sonnenaufgang und frühstücken dann zusammen. Wer will, kann gerne noch zum Gottesdienst um 10 Uhr bleiben.

### Rückblick – Lebendiger Adventskalender

Ein Adventsbudenmarkt in der Oberstraße, die Kirche mal mit der Musik eines Konzertes erfüllt, mal mit hunderten von Kerzen erhellt, ein Weihnachtsmann nimmt Wunschzettel auf dem Peter entgegen, Vogelgezwitscher und Waldtiere helfen den Kindern, das Jesuskind im Kirchgarten warmzuhalten, ein Escape Game, Basteleien, warme Getränke und Gastfreundschaft – das und vieles mehr war der lebendige Ad-

ventskalender 2022. Wir freuen uns so sehr über die vielen geöffneten Höfe, Schlossgärten, Werkstätten, über alle Vereine und Privathaushalte, die liebevoll und gastfreundlich einen Abend gestaltet haben. Ohne euch wäre der lebendige Adventskalender in Siebleben nicht möglich! Danke für die vielen Plattformen, einander kennenzulernen und danke, dass ihr für Siebleben ein Segen wart.



Gottesdienst	Augustiner- kirche	Margarethen- kirche	Versöhnungs- kirche Trügleben (TGL)	Schlosskirche (SK) St. Michael (St. M.)	Emleben (EL) Uelleben (UL)	St. Helena Siebleben Töpflleben (TL)
<b>Freitag, 03. März Weltgebetstag</b>	19.30 Uhr Katholische Bonifatiuskirche		Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag (ab 19 Uhr Einstimmung mit Musik und Bildern)			
<b>Reminisziere 05. März</b> Kollekte: Friedensarbeit der EKM / Lothar-Kreyssig-Ökumene- Zentrum / Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V.		10 Uhr Gottesdienst mit Kantorei und Instrumentalisten Pfr. Franz	10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Liebe			10 Uhr Gottesdienst m. A. Pfr. Müller
<b>Okuli 12. März</b> Kollekte: Ökumene-Arbeit der VELKD	10 Uhr Familien-Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Konfirmanden Pfrn. Fuhrmann		10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Pfrn. Liebe/ Pfr. Franz			10 Uhr Hallo-Nachbar- Gottesdienst
<b>Lätare 19. März</b> Kollekte: Ortskirchliche Zwecke	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrn. Fuhrmann	17 Uhr WortSpiel-Gottesdienst mit Gregor Gysi Pfr. Franz		17 Uhr (St. M.) Dreamcatcher- Gottesdienst		10 Uhr Gottesdienst m. A. Pfr. Müller
<b>Judika 26. März</b> Kollekte: Besondere gesamt- kirchliche Aufgaben der EKD	10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Fuhrmann		10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Liebe		10 Uhr (UL) Gottesdienst Pfr. Franz	10 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller
<b>Palmsonntag 02. April</b> Kollekte: Förderung von Klein- kunstveranstaltungen im ländli- chen Raum – Netzwerk der EKM		10 Uhr Gottesdienst Pfr. Franz	10 Uhr Familien-Gottes- dienst mit dem Kindergarten „Pustebblume“ Pfrn. Liebe		13.30 Uhr (EL) Jubelkonfirmation Pfr. Franz	10 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller
<b>Gründonnerstag 06. April</b> Kollekte: Evangelische Pilgerarbeit in der EKM- Deutsche Lutherweg- Gesellschaft e. V.	18 Uhr Tischabendmahl Pfrn. Fuhrmann und Wandelgruppe  19.56 Uhr Vollmondgottesdienst mit Taufe		18 Uhr Tischabendmahl Pfrn. Liebe		19 Uhr (UL) Tischabendmahl Pfr. Franz	18 Uhr Abendmahl:anders – Tischgemeinschaft in der Erinnerung an das letzte Mahl Jesu



Gottesdienst	Augustiner- kirche	Margarethen- kirche	Versöhnungs- kirche Trügleben (TGL)	Schlosskirche (SK) St. Michael (St. M.)	Emleben (EL) Uelleben (UL)	St. Helena Siebleben Töpfleben (TL)
<b>Karfreitag 07. April</b> Kollekte: Arbeit der Bahnhofs- missionen – Diakonie Mittel- deutschland		10 Uhr Gottesdienst Pfr. Franz	10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Liebe			10 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller 14 Uhr (TL) Kreuzwegandacht
<b>Osternacht 08. April</b> Kollekte: Ortskirchliche Zwecke					22 Uhr (EL) Osternacht Pfr. Franz	
<b>Ostersonntag 09. April</b> Kollekte: Ortskirchliche Zwecke	8 Uhr Hauptfriedhof		Andacht mit Posaunenchor Pfr. Franz			
	10 Uhr Familien-Gottesdienst Pfrn. Fuhrmann und Kindergottesdienst-Team	6 Uhr Osternacht Pfr. Franz	6 Uhr Osternacht mit Taufe Pfrn. Liebe 10 Uhr Oster-Segnungs- gottesdienst mit Taufen Pfrn. Liebe 14 Uhr (TGL) Oster-Gottesdienst mit Chor Pfrn. Liebe			6.15 Uhr Weg zur Morgen- andacht an der Feldbahn 10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen Team und Pfr. Müller
<b>Ostermontag 10. April</b> Kollekte: Erhaltung von ev. Kirchen in Deutschland -Stiftung KiBa	10 Uhr Schlosskirche		Gemeinsamer Singe-Gottesdienst Pfrn. Fuhrmann			
<b>Quasimodogeniti 16. April</b> Kollekte: Telefonseelsorge in der EKM	10 Uhr Augustinerkirche		Gemeinsamer Tauferinnerungsgottesdienst mit Ausstellung von Taufkleidern			
			10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Liebe			
<b>Misericordias domini 23. April</b> Kollekte: Kirchenkreis – Gemein- dediakonie Mühlberg	10 Uhr Kantaten-Gottesdienst Predigt: Pfr. i. R. Karl-Friedrich Völkner, Enneagramm-Trainer					10 Uhr Gottesdienst m. A. Pfr. Müller



Gottesdienst	Augustiner- kirche	Margarethen- kirche	Versöhnungs- kirche Trügleben (TGL)	Schlosskirche (SK) St. Michael (St. M.)	Emleben (EL) Uelleben (UL)	St. Helena Siebleben Töpfleben (TL)
<b>Jubilate</b> <b>30. April</b> Kollekte: Erhalt von Orgeln in der EKM- Orgelfonds	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrn. Fuhrmann			17 Uhr (St. M.) Dreamcatcher- Gottesdienst	10 Uhr (EL) Gottesdienst Pfr. Franz	10 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller
<b>Freitag, 05. Mai</b>	18 Uhr Margarethenkirche		Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst zum Gothardusfest			
<b>Kantate</b> <b>07. Mai</b> Kollekte: Kirchenmusikalische Arbeit in der EKM		10 Uhr Gottesdienst mit Gothaer Kantorei und Instrumentalisten Pfr. Franz				10 Uhr Hallo-Nachbar- Gottesdienst
<b>Rogate</b> <b>14. Mai</b> Kollekte: Partnerschaft mit Tansania EKM – Ökumearbeit	10 Uhr Konfi-Eltern-Gottesdienst		10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Liebe			10 Uhr Tansania-Gottes- dienst m. A. Pfr. Müller
<b>Christi Himmelfahrt</b> <b>18. Mai</b> Kollekte: Ortskirchliche Zwecke	10 Uhr Gottesdienst im Kreuzgang Pfrn. Fuhrmann	8.30 Uhr Trügleben 11 Uhr Boxberg	Gottesdienst Pfrn. Liebe Gemeinsamer Gottesdienst mit Posaunenchor – Sup. Witting			
<b>Exaudi</b> <b>21. Mai</b> Kollekte: Partnerschaft mit osteuropäischen Kirchen / Lothar-Kreysig-Ökumene-Zentrum / Diakonie Mitteldeutschland	10 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfrn. Fuhrmann	17 Uhr WortSpiel-Gottesdienst mit Pfr. Michael Bornschein Pfr. Franz		17 Uhr (St. M.) Dreamcatcher-Got- tesdienst	10 Uhr (UL) Gottesdienst Pfr. Franz	10 Uhr Gottesdienst Pfr Müller
<b>Pfingstsonntag</b> <b>28. Mai</b> Kollekte: Kinder- und Jugendfrei-zeiten-Bund Evangelischer Jugend in Mitteldeutschland		10 Uhr Konfirmation		10 Uhr (SK) Gottesdienst mit Taufe Sup. Witting		10 Uhr Gottesdienst m. A. Pfr. Müller
<b>Pfingstmontag</b> <b>29. Mai</b> Kollekte: Deutscher Ev. Kirchentag (DEKT)	10 Uhr Pfarrgarten – katholische Bonifatiuskirche		Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst			
<b>Trinitatis</b> <b>04. Juni</b> Kollekte: Krankenhauseelsorge in der EKM/Hospiz- und Palliativverbände LSA Thür.	14 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation Pfrn. Fuhrmann	10 Uhr Familien-Gottesdienst mit Kinderchor „Lebens- geister“				10 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller

## TERMINE

### Offene Kirchen

Augustinerkirche  
Mo – Fr 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr  
(ab Mai)

Margarethenkirche  
Mo – Sa 10 – 12 Uhr  
Mo – Mi 14 – 16 Uhr

Versöhnungskirche  
Di 10 – 12 Uhr  
(Schlüssel für die Kapelle auf Anfrage)

St. Helena  
Täglich 9 – 18 Uhr  
(barrierefreier Zugang durch den Seiteneingang möglich)



### Kleidersammlung für Bethel

Die Bodelschwingschen Stiftungen führen wieder ihre Kleidersammlung durch.

Annahme ist vom **08. – 13. Mai** in der **Augustinerkirche**, jeweils **wochentags** von **10 – 12 Uhr** und **14 – 16 Uhr**.



Alle weiteren Informationen erhalten Sie durch die Abkündigungen und auf unserer Homepage.

### Jubelkonfirmation

Am **04. Juni um 14 Uhr** sind alle Jubelkonfirmanden der Jahrgänge 1973, 1963, 1953, 1948 oder früher herzlich zu einem Festgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken in die Augustinerkirche eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis zum 05. Mai im Kirchenbüro unter der Telefonnummer 036 21/30 29 20 bei Frau Uebelacker an.



## AUGUSTINERKLOSTER

### Evangelisches Forum

9.30 Uhr Steh-Café im Gemeindeforum

10 – 12 Uhr Vortrag und Diskussion in der Augustinerkirche  
Kostenbeitrag 4 €

08. März Der Wein erfreut des Menschen Herz.  
Der Wein in der Bibel  
*Dr. Andreas Fincke, Erfurt*

12. April Zum 150. Geburtstag von Sergej Rachmaninoff  
Leben und Werk  
*Musikalischer Vortrag mit Elena Metelskaya und Martin Müller-Weiffenbach*

10. Mai „Wenn ich dich je vergesse...“  
Ein Roman über den Pogrom an den Erfurter Juden im Jahr 1349  
*Dr. Anne Bezzel (Erfurt)*

Ansprechpartnerin: Angela Fuhrmann 03621/7361963

### Oasen-Abend

Herzliche Einladung zum ersten Oasen-Abend am Dienstag, 07. März, 17 – 18.30 Uhr in die Lutherstube des Augustinerklosters!

Wir gründen einen neuen Hauskreis als kleine Tankstelle mitten im Alltag – alle sind willkommen! Immer am 1. Dienstag des Monats, im Kloster oder gern auch bei jemandem zu Hause. Wenn wir mehr sind als zehn Leute, entsteht ein weiterer Oasen-Kreis.

*Austausch – Gebet – Bibelthema – Singen – Tee*



**DRK-Blutspende-Termine** immer Dienstag von 16 – 19 Uhr  
14. März, 11. April, 09. Mai und 13. Juni

## Enneagramm-Wochenende für Anfänger:innen und Fortgeschrittene 21. – 23. April Augustinerkloster

Wir Menschen sind sehr unterschiedlich. Das ist manchmal ein großes Glück, manchmal führt es aber auch zu heftigen Konflikten. Der eine liebt die Perfektion, die andere sieht alles etwas lockerer. Der eine läuft wie ein Elefant durch den Porzellanladen, die andere fühlt sich sofort verletzt, wenn eine kritische Frage gestellt wird. Wenn solche Menschen sich dann begegnen, gibt es Probleme.

Das Enneagramm hilft uns dabei, uns selbst und die anderen besser zu verstehen.

Es ist eine Persönlichkeitstypologie und beschreibt sehr differenziert neun Persönlichkeitsmuster und ihre unterschiedliche Art zu denken, zu fühlen und zu handeln.

Das Enneagramm zeigt die speziellen Gaben eines jeden „Typs“, zugleich konfrontiert es mit Festlegungen und Automatismen, unter denen Menschen unbewusst leben, und die das eigene und das gemeinsame Leben belasten. Und es zeigt unterschiedliche Wege der Weiterentwicklung und Veränderung. Im Rahmen des christlichen Glaubens kann das Enneagramm dabei helfen, dem Bild ähnlicher zu werden, zu dem Gott uns geschaffen hat.

An dem Wochenende werden wir Informationen über das Enneagramm erhalten und ins Gespräch kommen. Wir werden in Zweier- und Gruppengesprächen uns besser kennen lernen und verstehen. Und wir werden entdecken, wie Weiterentwicklung der Persönlichkeit geschehen kann.

Friedrich-Karl Völkner war bis Oktober 2011 Pfarrer in Halle, Westfalen. Beim Ökumenischen Arbeitskreis Enneagramm (ÖAE) hat er die Ausbildung zum Enneagramm-Trainer gemacht und war neun Jah-



re im Vorstand des ÖAE und dort auch für die WEITERBILDUNG ENNEAGRAMM-TRAINER-IN (ÖAE) zuständig. In seiner Ehe und im Gespräch mit vielen Menschen hat er entdeckt, dass das Enneagramm für die eigene Weiterentwicklung und für das Leben in Beziehungen und Gemeinschaften ein hilfreiches Instrument ist.

**Termin:** Freitag, 21.04. 18 Uhr bis Sonntag, 23.04. 12 Uhr

**Ort:** Augustinerkloster Gotha, Jüdenstraße 27

**Kosten:** 75 Euro (einschl. Verpflegung)

**Enneagramm-Trainer:** Friedrich – Karl Völkner

**Infos und Anmeldung:** Infos und Anmeldung bis 15.04. bei Angela Fuhrmann (PfarrerIn) fuhrmann@kirchengemeinde-gotha.de oder Susann Kirchbach (Ehrenamt) s-kiba@web.de

## Minitanzabend

Dienstag, 18.04., 16.05. und 27.06. von 18 bis 19 Uhr im Kreuzgang oder Gemeindesaal Augustinerkloster



Alle (auch Ungeübte und Singles), die im Alltag mal aus der Reihe tanzen wollen, sind herzlich eingeladen zu leichten Gruppentänzen nach Anleitung mit Angela Fuhrmann

*Gott achtet uns, wenn wir arbeiten.  
Aber Gott liebt uns, wenn wir tanzen.*  
(Alte Sufi-Weisheit)

## Tanzwochenende im Augustinerkloster

„Ich lobe den Tanz, denn er befreit den Menschen von der Schwere der Dinge...“ (Augustinus von Hippo)

Tanzleiterin: Katrin Mann, Jena

Infos und Anmeldung bitte bis 25.03. bei Angela Fuhrmann

**Ort:** Gemeindesaal, Augustinerkloster, Jüdenstraße 27  
**Datum:** 31.03./01.04.2023  
**Beginn:** Fr 18 Uhr, Ende: Sa 16 Uhr  
**Kosten einschl. Verpflegung:** 50 Euro

*Erleben Sie Freude, Leichtigkeit und Gemeinschaft bei Kreis- und Gruppentänzen. Sie brauchen keinen Tanzpartner.*

*Herzliche Einladung!*

## Klosterkino im Gemeindesaal im Augustinerkloster

Freitag, 19. Mai, um 19 Uhr Klosterkino  
Der etwas andere Kinogenuss mit einem Gläschen Wein

## Senioren-und Gemeinde-Café

14.30 Uhr Gemeindesaal im Augustinerkloster – alle sind willkommen!

- Di 21.03. Lasst euer Licht leuchten vor den Leuten!
- Di 18.04. Hoffnung ist wie Zucker im Kaffee
- Di 23.05. Ehrlichkeit-Geld-Mut-Protest-Liebe-Zukunft





## „Barocke Lebensfreude“

...ist das Konzert überschrieben, das der Bachchor gemeinsam mit den „Lebensgeistern“ am 22. April zu den Thüringer Bachwochen gestaltet. Musik von Bach und seinen Zeitgenossen Stölzel und Telemann feiert in kraftvoller musikalischer Ausdeutung den Sieg des Lebens über den Tod und entlässt uns freudig gestärkt zurück in unseren Alltag. Die früheste Komposition des Konzertes ist die Kantate „Christ lag in Todesbanden“ von Johann Pachelbel, der einst selbst als Organist in Gotha wirkte. Erstmals werden Chor und Solisten dabei vom Barockorchester der Thüringen Philharmonie auf Originalinstrumenten begleitet. Im Mai startet der Gothaer Orgelzyklus mit einem außergewöhnlichen Klangerlebnis, das man nicht verpassen sollte. Die Orgel der Margarethenkirche erklingt zusammen mit dem Duduk. Das armenische Volksinstrument mit seinem unverwechselbaren Klang füllt die Akustik des Kirchenraumes

und vermischt sich eindrucksvoll mit den Klangfarben der Orgel. Der Berliner Solist Sören Birke hat sich auf einer langen Reise durch Armenien bei den besten Virtuosen ausbilden lassen. Auskunft über ihn, das Instrument und das Land gibt sein Dokumentarfilm, zu finden unter [www.dudukfilm.com](http://www.dudukfilm.com). Gemeinsam mit Jens Goldhardt entsteht ein Programm für Duduk und Orgel, das es so noch nie gegeben hat.



Foto: Dr. Bernd Seydel – Barockorchester der Thür. Philharmonie

- So, 26.03.** 16 Uhr  
**Margarethenkirche**  
„Das Geheimnis der Orgelpfeife“  
Eine musikalische Geschichte über das Leben Johann Sebastian Bachs gesungen und gespielt vom Jugendchor „D'aChor“ und Band
- Fr, 07.04.** 11.30 Uhr  
**Augustinerkirche**  
„Die Tränen von Brabant“  
Ein Passionsprogramm mit Musik aus der alten Provinz Nordbrabant mit dem Barockensemble „Holland Baroque“  
*Weitere Informationen: [www.thueringer-bachwochen.de](http://www.thueringer-bachwochen.de)*
- Sa, 22.04.** 18 Uhr  
**Margarethenkirche**  
„Barocke Lebensfreude“ – Festliche Osterkantaten zu den Thüringer Bachwochen, Solisten: Antje Rux (Sopran), Thomas Riede (Alt), Patrick Grahl (Tenor), Michael Kranebitter (Bass)  
Bachchor Gotha, Ev. Kinderchor „Lebensgeister“, Barockorchester der Thür. Philharmonie Gotha-Eisenach, Leitung: Jens Goldhardt

- So, 23.04.** 10 Uhr  
**Augustinerkirche**  
Kantatengottesdienst zu den Thüringer Bachwochen  
Die Bach-Kantate „Der Herr ist mein getreuer Hirt“ wird musiziert von Antje Rux, Thomas Riede, Patrick Grahl, Michael Kranebitter, der Gothaer Kantorei und dem Barockorchester der Thür. Philharmonie
- Mi, 10. Mai** 19.30 Uhr  
**Augustinerkirche**  
Benefizkonzert für den neuen Flügel in der Augustinerkirche  
Ralf Benschu, Michael Hochreither und Jens Goldhardt spielen Musik von Piazzolla, Bach und Benschu
- Mi, 31.05.** 19.30 Uhr  
**Margarethenkirche**  
Gothaer Orgelzyklus I  
„Orgel & Duduk“  
Die Kirchenakustik und die Kombination des Duduk mit den Klangfarben der Orgel, gespielt von Jens Goldhardt, sorgen für ein außergewöhnliches Klangerlebnis mit viel improvisierter Musik
- Sa, 03.06.** 17 Uhr  
**St. Bonifatiuskirche Emleben**  
Konzert des Gospelchors „Gospeltrain“ Waltershausen
- Fr, 16.06.** 19.30 Uhr  
**Margarethenkirche**  
„Karussell auf Kirchentour“  
Alte Hits der bekannten Rockband, wie „Als ich fortging“ und Titel der neuen Alben „Loslassen“ und „Erdenwind“ mit ihren hochaktuellen Texten versprechen in der besonderen Atmosphäre des Kirchenraums ein unvergessliches Konzerterlebnis  
*weitere Informationen: [www.karussell-rockband.de](http://www.karussell-rockband.de)*
- Mi, 21.06.** 18 Uhr  
**Margarethenkirche**  
Gothaer Orgelzyklus II – Orgelandacht  
„Was mein Herz zum Singen bringt“  
Farbenfrohe Klänge für Blockflöten und Orgel mit Susanne Kelbert & Jens Goldhardt



## Das Geheimnis der Orgelpfeife

Wie unerschöpflich Bachs musikalisches Werk ist, erkannte wohl schon Beethoven mit seinem Ausspruch „Nicht Bach, Meer sollte er heißen“. Die Sängerinnen und Sänger des Jugendchores D'aChor haben es sich zur Aufgabe gemacht, einen kleinen Teil dieser unendlichen Fülle zu entdecken. In der musikalischen Geschichte „Das Geheimnis der Orgelpfeife“ der Autorin Ute Jäger begegnen sie dem Leben und Werk Johann Sebastian Bachs in unterschiedlichster Art und Weise, sei es in kleinen Anekdoten aus seinem Leben oder Erzählungen seiner Wegbegleiter. Allem zugrunde liegt jedoch die Frage „Was ist das für ein Zeichen?“, das die junge FSJlerin Lisa im Stück entdeckt hat. Begeben Sie sich mit ihr auf die Reise

die sem Geheimnis nachzugehen und dabei verschiedensten Möglichkeiten Bachscher Musik zu begegnen. Begleitet wird D'aChor durch eine Live-Band und Jens Goldhardt an der Orgel.

Herzlich laden wir Sie am 26. März 2023 um 16 Uhr in der Margarethenkirche zur Premiere ein.



## Der Handglockenchor

Ein sehr aktives und damit auch ereignisreiches Jahr 2022 mit vielen Auftritten und Konzerten liegt hinter uns. Den Abschluss bildete traditionsgemäß die musikalische Mitgestaltung der Christvesper in der Augustinerkirche. Ein herzliches Dankeschön an Valentin Donath, der unsere Handglockenspieler\*innen an diesem Abend souverän dirigierte. Wir starten nun motiviert ins neue Jahr und freuen uns auf ganz viel Glockenklang und vielleicht auch neue Mitspieler\*innen. Als Auftakt fand ebenfalls traditionsgemäß unser Benefizkonzert am ersten Januar-Samstag statt, zum 34. Mal und nach zweijähriger Pause wieder live vor Publikum. Es war grandios, vor der restlos gefüllten Augustinerkirche unser Programm präsentieren zu können. Dieses Jahr war der Spendenzweck für die

Gothaer Tafel. Dank großzügiger Spenden unserer Konzertbesucher\*innen konnten wir 3835€ sammeln, die unser Förderverein noch auf 4000€ aufrundete. Herzlichen Dank auch an dieser Stelle an alle, die dazu beigetragen haben. Nach und nach wird sich nun unser Konzerttermin-Kalender füllen,



Foto: Kristin Geyer

immer aktuell abrufbar unter [www.hgcg.de](http://www.hgcg.de). Highlight wird im Herbst eine Konzertreise nach Berlin zum 70jährigen Bestehen des Deutschen Musikrates sein. Wir freuen uns schon sehr darauf.

Und ganz besonders dankbar sind wir für unsere Gründerin Elke Eichhorn, die im Februar ihren 80. Geburtstag feiern durfte, denn ohne sie würde es den Gothaer Handglockenchor nicht geben!

## Gottes Segen auf allen Wegen!

### „Gospeltrain Waltershausen – Musik, die begeistert“

#### 03. Juni, 17 Uhr St. Bonifatiuskirche Emleben Konzert des Gospelchors

Aus einem Workshop für sangesfreudige Jugendliche entstand im November 1998 der Jugendchor Gospeltrain Waltershausen. Gospel heißt übersetzt „Frohe Botschaft“ und da der Chor nicht nur in Waltershausen sondern auch in der Region fröhlich singend unterwegs war, kam es zu dem Namen Gospeltrain, nach dem Lied „The Gospeltrain is coming“. Inzwischen ist der Chor kein reiner Jugendchor mehr, sondern generationsübergreifend aufgestellt. Die Sängerinnen und Sänger verbindet die Liebe zum modernen Chorgesang, vor allem am Gospel. Mit Freude an der gesungenen frohen Botschaft fand sich zunächst eine kleinere Schar zusammen.



Über die Jahre konnte der Chor wachsen und sich in der Region mehr und mehr einen Namen machen. Nunmehr zählt der Chor über 20 aktive Mitglieder und blickt dankbar auf 25 Jahre voller schöner Musikereignisse zurück.

Gospeltrain begeistert gerade heute sein Publikum mit bekannten Gospel-Ohrwürmern, mit raumfüllenden kraftvollen Klängen und ansteckenden Rhythmen.

*Theophil Heinke, Chorleiter von Gospeltrain*

Der Gemeindekirchenbeirat Emleben möchte Sie zu diesem besonderen Ereignis einladen. Für Speisen und Getränke ist wie immer nach dem Konzert bestens gesorgt.

*Katrin Schröder*

#### Orchester des Kirchenkreises

Die Proben des Orchesters des Kirchenkreises Gotha im ersten Halbjahr 2023 sind am: 09. und 30. März, 27. April, 04. Mai, 08. Juni, 15. Juni und 29. Juni, sowie 06. Juli. Die Probe beginnt 18.45 Uhr in „LIORA“ (Osteingang Augustinerkloster).

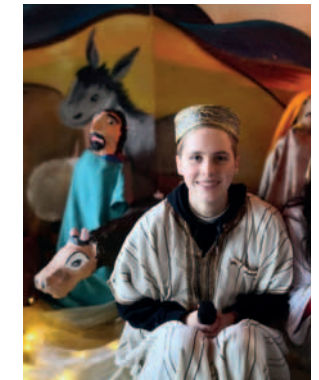
Für alle, die ein Instrument ungenutzt zuhause haben und sich wünschen, es einmal klingen zu lassen, ist das Kirchenorchester genau die richtige Anlaufstelle. Herzliche Einladung.



## Rückblick auf zwei Jahre Konfirmanden-Zeit

Im September 2021 sind wir mit einem neuen Konfirmandenkurs gestartet. Nun sind es noch wenige Monate bis zur Konfirmation. Mit dem vertrauten Essen durch die Konfi-Mütter Frau Hildebrandt und Frau Lehmann -vorbereitet, ging es in der Versöhnungskirche im September 2021 los. Aber dann gab es immer wieder Einschränkungen durch Coronamaßnahmen mit Maskenpflicht und Abstand, sodass wir leider auf diese schöne Tradition verzichtet haben.

Unsere Nachmittage waren dennoch mit wichtigen Themen unseres Glaubens greifbar. Das Nachdenken über Gott. Wie ist er oder sie oder...? Dabei sind viele kleine Bildchen entstanden. Woran glauben wir und was sollen die 10 Gebote? Auch das Sterben, veranschaulicht mit den Bildern von Herrn B. war im November unser Thema und hat uns mit vielen persönlichen Erfahrungen bewegt. Einige Konfis waren in den Krippenspielprojekten dabei und haben verschiedene Aufgaben übernommen. Im Januar haben wir Pessach gefeiert, und mit den Eltern zum Abschluss das Abendmahl. Vor uns liegt der Vorstellungsgottesdienst am 12. März um 10 Uhr in der Versöh-



nungskirche und natürlich als krönender Abschluss unsere Freizeit in Bad Hersfeld, auf die wir uns sehr freuen.

Pfingsten wird dann in der Margarethenkirche das große Konfirmationsfest gefeiert.

Diesmal für alle Konfirmanden zusammen in einem Gottesdienst.

Übrigens, unsere Teamer haben uns super unterstützt und die Gruppen selbstständig geleitet. Ihnen sagen wir ein dickes Danke schön!





## „Dreamcatcher“-Gottesdienste – Neues Jahr – neues Team

Im Januar starteten wir in St. Michael in der Südstraße wieder mit unseren monatlichen Dreamcatcher-Gottesdiensten.

Wir freuen uns sehr, dass sich dafür ein Team von acht jungen Menschen gefunden hat, die diese Gottesdienste gemeinsam vorbereiten.

„Dreamcatcher“ ist ein Gottesdienstformat, das von der Evangelischen Jugend unseres Kirchenkreises gestaltet wird.

Wir träumen davon, dass hier Menschen aus allen Generationen und mit ganz unterschiedlichen Hintergründen Gottes Liebe feiern, Gemeinschaft erleben und miteinander ins Gespräch kommen.

Das passiert während des Gottesdienstes, aber auch vorher beim gemeinsamen Kaffee oder im Nachgespräch in unserem Bistro.

Unser Team freut sich über alle, die sich einladen lassen. Unsere Gottesdienste beginnen jeweils 17 Uhr; Kaffee und Kuchen gibt's ab 16 Uhr.

Wenn Sie neugierig geworden sind, besuchen Sie uns gern am **19. März, 30. April, 21. Mai und 25. Juni**.

Für den Sommer planen wir ein Dreamcatcher-Gemeindefest.

Den genauen Termin entnehmen Sie bitte dem dann aktuellen Gemeindebrief oder der Homepage unserer Kirchengemeinde.



## Neues vom Kreisjugendkonvent

2021 konnten wir unseren Kreisjugendkonvent neu gründen.

Seitdem konzentrierte sich unsere Arbeit auf den Austausch darüber, welche Angebote für Jugendliche im Kirchenkreis existieren und was dort passiert. Daraus entstand der Wunsch, nach vorn zu blicken.

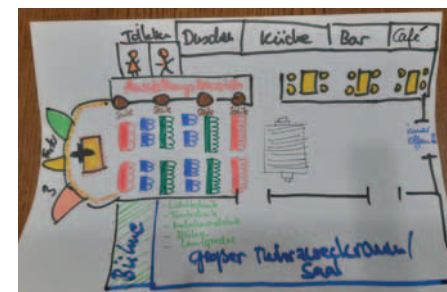
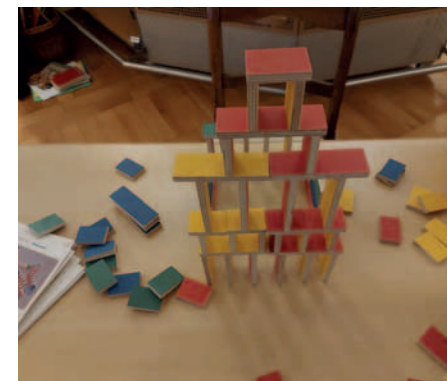
Wie wollen wir in den nächsten Jahren Kirche mitgestalten? Was ist uns wichtig? Was brauchen junge Menschen, um in unserer Kirche ihren Platz zu finden?

In mehreren Schritten entwickelten wir gemeinsam ein Leitbild, das uns in den kommenden Jahren begleiten und unsere Projekte für Jugendliche maßgeblich prägen soll. Diesen Satz möchten wir gern weiterdenken und weiterentwickeln.

Vor allem konkret, wie er in unserem Kirchenkreis lebendig werden kann. Dazu gehört auch der Austausch mit der Kreissynode, den Gemeindekirchenräten und den Gemeinden.

In (Jugend-) Gottesdiensten und anderen Gemeindeveranstaltungen möchten wir miteinander ins Gespräch kommen und Ideen entwickeln.

Auf diesen Prozess freuen wir uns sehr!



### Unser Leitbild

**„Wir wollen eine vielfältige, generationsübergreifende, lebendige Gemeinschaft sein, in der wir uns gegenseitig wahrnehmen, in der es beständige Angebote und geschützte Räume für alle gibt und die mit Musik, Wort und Tat verkündigend für Wachstum und Glauben sorgt.“**

## Sei unser Gast

Wie oft in jedem Monat, jedem Schuljahr begrüßen wir Gäste in unserer Schule?

Diese Frage lässt sich gar nicht wirklich mit einer Zahl beantworten. Vielleicht trifft es eher die Antwort „Oft“. Denn zu vielen Gelegenheiten sagen wir „Herzlich Willkommen“. In unseren Montagmorgenkreisen z.B. an Praktikanten, die unsere Schule zu ihrem Lernort auswählen. Schüler-, Erzieher- oder auch Lehrerpraktika werden regelmäßig bei uns durchgeführt.

Im Januar begrüßten wir als Gast Herrn Köhler, Mitarbeiter vom Kinderhospiz aus Tambach-Dietharz. Er bekam von den Kobras eine Spende in Höhe von 290 Euro überreicht, einen Teil der Kollekte vom Weihnachtsgottesdienst.

Traditionell zum Beginn des Jahres feiern wir Gottesdienst und begrüßen in schöner Regelmäßigkeit Frau Schäfer von der Katholischen Gemeinde. Gemeinsam mit Frau Liebe hat sie uns auch in diesem Jahr wieder die Segensformel für unsere Schultür und in unsere Schulgemeinde mitgebracht. Die Alpakas gestalteten dazu einen sehr schöne Andacht und verkleideten sich als Könige.

1x im Monat begrüßen wir in der Vorschule Kindergartenkinder, deren Eltern bzw. Erzieher als Gäste. Als zukünftigen Erstklässler „schnuppern“ sie schon mal in unserer Schule.

Aber auch zahlreiche Partner unserer Schule, seien es Therapieeinrichtungen, Musikschullehrer oder Sportverein-Verantwortliche bereichern unsere Gemeinschaft tagtäglich.

Schön, dass das so ist. Dadurch gibt es immer wieder neue Impulse, Ideen oder einfach nur schöne Momente. Darauf freuen wir uns auch in den nächsten Monaten.



Mit herzlichen Grüßen aus der Evangelischen Grundschule

Anke Rosenhan

## Ein Einblick in unser Schulleben

Nach zwei pandemiegeprägten Jahren konnte nicht nur endlich wieder ein Tag der offenen Tür veranstaltet, sondern das neue Schulgebäude auch einstigen und zukünftigen Schülern sowie einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Es eröffnete sich die Möglichkeit, unser Haus zu erkunden und Eindrücke in das Schulleben zu gewinnen. Im Mittelpunkt stand dabei aber wie stets die offenerzige Begegnung und das Gespräch, sei es aufgelegt neugierig mit zukünftigen Schülerinnen und Schülern sowie deren Familien oder nostalgisch vertraut mit der Vielzahl ehemaliger Absolventen. Dank der zahlreichen Helfer, der engagierten Schülerlotsen und einer großartigen Besucherschar wurde der Tag der offenen Tür zu einem wahren Jahreshighlight.





## „Ich bin gut, so wie ich bin“



Die Kinder und Erzieher der Erdmännchen-Gruppe haben sich gemeinsam Gedanken zum Jahresthema „Gott sieht mich. Ich bin froh, denn Gott ist da“, gemacht. Die Fragen: „Wer bin ich eigentlich?“ und „Wen sieht Gott?“ sind uns dabei in den Sinn gekommen.

Die Kinder stellten fest, dass sie klein waren, als sie geboren wurden und jetzt schon ein ganzes Stück gewachsen sind. Sie haben Laufen, Sprechen und vieles mehr gelernt. Manches gelingt noch nicht so richtig, das ist auch völlig in Ordnung, denn „Ich bin gut, so wie ich bin“.



Mit ganz unterschiedlichen Talenten und Begabungen bereichert jeder unsere Gemeinschaft.

In der nächsten Zeit werden wir noch viele Gemeinsamkeiten und auch Unterschiede feststellen und eigene Stärken eventuell auch Schwächen erkennen.



Wichtig dabei ist die Gewissheit, dass Gott für jeden einzelnen da ist, uns behütet und beschützt und so liebt wie wir sind.



## Wir schicken unser Spielzeug in den Urlaub

In wenigen Tagen beginnt in unserem Kinderhaus eine ganz aufregende Zeit – die Fastenzeit. Mit dem Gang durch die einzelnen Räume unseres Hauses wird eines sehr stark auffallen- in den Regalen, auf den Schränken, auf den Böden fehlt etwas. Fast alles ist leer, kein Spielzeug ist zu finden. Stundenlanges Spielen ohne vorgefertigtes Spielzeug oder einfach nur Spielen in der Natur hat einen Touch aus der Zeit von Schwarz-Weiß-Filmen und somit ein Hauch von Nostalgie.

Spielzeugfreie Zeit- Spielzeit ohne Spielzeug. Das ist gerade heutzutage für viele Kinder eine unvorstellbare Situation. Dennoch werden wir dieses Jahr wieder unser Spielzeug für einige Zeit in den „Urlaub“ schicken. Der Grund für diese Entscheidung stellt eine wichtige Säule im Kindergartenalltag dar und gibt den Kindern neue Impulse, stärkt das Miteinander in Kleingruppen, fordert die Kinder heraus, verhilft zu konzentrierten Spielen und sie lernen ihre eigenen Bedürfnisse kennen. Der spielzeugfreie Raum wird zum Selbsterprobungsraum, ohne große Impulse durch die Erwachsenen oder durch die unendlich weite Konsumwelt. Das Kind steht mit seinen Fähigkeiten und Ideenreichtum voll und ganz im Mittelpunkt. Ganz provokant gesagt ist das Spielen mit Spielzeug als Fertigprodukt der erste Schritt in Richtung Suchtgefahr. Immer mehr, immer größer, immer bunter – die Gesellschaft lebt es uns und vor allem unseren Kindern vor.

Unser Ziel ist es, die Fantasie und Kreativität der Kinder anzuregen und ein Natur- und Umweltbewusstsein bei ihnen zu entwickeln. Das Sozialverhalten und die Kommunikationsfähigkeit der Kinder wird dadurch gefördert, so dass Bedürfnisse wahrgenommen und die Kinder zum Beziehungsaufbau befähigt werden. Außerdem erfahren sie sich selbst, ihre Frustrationstoleranz und Konfliktfähigkeit kennen.

Nach Aschermittwoch geht die Reise in diese aufregende Zeit los. Im Morgenkreis entscheiden wir mit den Kindern auf welches Spielzeug wir verzichten möchten und schicken es auf den Dachboden in den wohlverdienten „Urlaub“. Bastelmaterialien, Bausteine und Naturmaterialien bleiben in den Räumen.

Wir laden die Familien dazu ein Kartons, Rollen, Schachtel usw. mitzubringen – manchmal auch etwas nützlich Unnützlich.

Wir sind gespannt welche Projekte, Experimente und Angebote in dieser Zeit entstehen werden.

*Wir freuen uns und werden es berichten.*





## Kinderkirche in der Region – für Kinder von der 1. – 4. Klasse

### Versöhnungskirche

Dienstag und Donnerstag,  
jeweils von 14.45 – 16 Uhr

### Emleben

Alle 14 Tage,  
montags von 16.30 – 18 Uhr

### Leina

Einmal monatlich,  
samstags von 10 – 13 Uhr



## Vorschau auf die Sommerferien

In der ersten Woche finden sich wieder über 50 Kinder auf dem Pfarrhof in Molschleben zur Kinderstadt ein.

**Zeitdetektive im Mittelalter – Das Geheimnis von Musalaha!** Das ist das Thema der Ferienwoche. Von Montag, 10. Juli bis Freitag, 14. Juli erwartet alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse ein abwechslungsreiches Programm mit vielen kreativen, sportlichen und spannenden Stationen.

Das Essen gibt es diesmal am Feuer. Um 9 Uhr (Kinderbetreuung ab 7.30 Uhr) starten wir gemeinsam und um 16 Uhr könnt ihr wieder abgeholt werden.

Der Teilnehmerbeitrag ist 20 Euro für fünf großartige Tage.

Rückfragen und Anmeldungen bei Gemeindepädagogin Heike Henkelmann-Deilmann



## Penny-Feste

Unsere „Penny-Feste“ (Spiele und Begegnungsnachmittage auf dem Penny-Parkplatz) finden wieder am **Sonntag, 26.03., 30.04. und 18.06.** jeweils 15 – 17 Uhr statt.

## Tag des Nachbarn

Am **Freitag, 26.05.** ab 18 Uhr laden wir herzlich zum „Tag der Nachbarn“ in den Innenhof Clara-Zetkin Str. 30–42 ein. Wir wollen zusammen Grillen und Live-Musik hören.



## Good Friday – für Jugendliche ab 13 Jahre

Herzliche Einladung zu einer Karfreitagsfeier am **07. April** von 16 bis 18 Uhr in der Clara-Zetkin-Straße 31a (Gustav-Freytag-Treff)



## Stadtteileuchten – Ein Rückblick

Am Sonntag, 27.11. fand zum zweiten Mal die Aktion Stadtteileuchten in der Clara-Zetkin Straße statt. Unter dem Motto „Das Viertel strahlt“ wurde gemeinsam mit den Nachbarn jeder Innenhof besonders geschmückt und jeweils eine Station aufgebaut. Es gab frische Waffeln, heißen Punsch und Live-Musik. Es war schön zu sehen, wie viele Menschen im Wohngebiet unterwegs waren und die besondere Atmosphäre genossen.



## Senfkorn.STADTteilMISSION

Was verändert sich eigentlich im Leben, wenn ein Mensch anfängt zu glauben? Wenn sich da vorsichtig eine Tür öffnet oder die zarte Pflanze des Vertrauens wächst? Wenn Menschen, die sich vor sehr langer Zeit von ihrem Kindheitsglauben verabschiedet haben, plötzlich ahnen, dass ihr Leben umfangen ist von einer unerwarteten Güte? Wenn sie überrascht entdecken, dass es im Glauben nicht um irgendwelche Illusionen geht, die man gegen alle Vernunft für wahr halten soll, sondern um ganz konkrete Erfahrungen: die Stille etwa, in der mein unruhiges Herz Frieden findet oder die Erkenntnis, dass ich noch einmal neu anfangen kann, obwohl ich nicht mehr weiterwusste? In der senfkorn.STADTteilMISSION Gotha-West haben sich Menschen gemeinsam auf den Weg gemacht, um zu fragen und zu entdecken, wer Jesus Christus für uns heute ist: hier in Gotha. Und wenn die Tür unseres senfkorn.Ladens am Coburger Platz offen ist, dann wissen alle, dass sie hier willkommen sind: die Frauen, die deutsch lernen wollen, die Kinder, die voller Freude mit Formen und Farben experimentieren, die

Jungen und die Alten, die gemeinsam die Bibel entdecken und dabei merken, wie sie zu einer Gemeinschaft werden. Da findet eine alte alleinstehende Dame in einem ihr bis dahin fremden Jugendlichen einen Enkelsohn, der sie sieht und tröstet. Und der Mann, der betont, dass er gar nicht an Gott glaubt, kann hier doch seine Sorgen loswerden. Was hier am Coburger Platz entsteht, ist – um es in einem biblischen Bild zu sagen – ein „Brunnen“. Ein Brunnen aus dem Menschen, die unterwegs vorbeikommen, schöpfen dürfen, um ihren Durst zu löschen. Menschen kommen näher und entfernen sich. Es braucht hier keine Mitgliedschaft. Jede und jeder ist willkommen. Es braucht nur ein paar Leute, die den Zugang offenhalten und bezeugen: Jesus ist das lebendige Wasser, der dieser Welt Leben gibt. Herzlich willkommen bei ihm.

*Michael Weinmann  
und das ganze senfkorn.Team*

Mehr über das senfkorn erfahren Sie auf unserer Homepage: <https://www.senfkorn-stadtteilmission.de/>



Gottesdienst im senfkorn.Laden

## (Nicht ganz) Neue Gesichter in der DIAKONIE

Hallo, mein Name ist Claudia Sondermann, ich bin 42 Jahre alt, verheiratet und habe zwei großartige Kinder. Seit November 2017 bin ich in der Diakoniewerk Gotha gGmbH tätig. Ich habe in einer Wohngruppe für unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge gearbeitet und auch im Mutter-Kind-Wohnen. Seit Oktober 2022 bin ich Projektkoordinatorin für die Ukrainehilfe. Dieses Projekt wird unterstützt von der Diakonie Katastrophenhilfe. Meine Aufgaben bestehen darin, geflüchtete Ukrainer\*innen bei Ämter- und Behördengängen zu unterstützen und auch bei der Antragstellung von diversen Formularen. Außerdem möchte ich die Integration von Geflüchteten fördern und somit das Gemeinschaftsgefühl stärken. Ich freue mich über den neuen Wirkungskreis und auch auf interessante Herausforderungen.



Kontakt: [claudia.sondermann@diakonie-gotha.de](mailto:claudia.sondermann@diakonie-gotha.de), Tel.: 01523/1 62 80 72

Ein herzliches „Hallo“ in die Runde. Mein Name ist Manuel Ihlein. Ich bin seit dem 01.12.2022 im Rahmen der Elternzeitvertretung für Ariane Dziuballe als Projektleitung im Stadtteilmanagement Gotha West in der Diakoniewerk Gotha gGmbH angestellt. Man findet mich im Bürgerzentrum am Coburger Platz 1, 99867 Gotha, in dem auch der Jugendmigrationsdienst verortet ist. Ein ganz neues Gesicht in der Diakonie bin ich nicht. Bereits von 2017 bis 2019 arbeitete ich in meinem Beruf als Kindheitspädagoge in den ambulanten flexiblen Erziehungshilfen im Jugendhilfebüro Eisenach. Ich freue mich auf neue Erfahrungen, Kontakte und eine gute Zusammenarbeit.



Kontakt: [manuel.ihlein@diakonie-gotha.de](mailto:manuel.ihlein@diakonie-gotha.de), Tel.: 0162/77 9 02 74



Mein Name ist Lissy Eiser und ich darf mich als neue Jugendsozialarbeiterin für das Kinderprojekt der Begegnungsstätte LIORA in meinem Heimatort Gotha vorstellen.

Am 1. Januar habe ich den Staffelstab von Ralph-Uwe Heinz übernommen und freue mich sehr auf meine neue Aufgabe. Im Dezember konnte ich bereits einige Tage gemeinsam mit Herrn Heinz mitlaufen und die Kinder sowie den Alltag im Projekt etwas kennenlernen. Das empfand ich als sehr wertvoll und danke Herrn Heinz für diesen Einblick.

Ich möchte den Kindern und Jugendlichen, die die Begegnungsstätte besuchen, auch weiterhin eine ereignisreiche und lehrreiche Freizeit, aber auch erholsame Auszeiten ermöglichen. Da ich frisch vom Studium komme, freue ich mich, den Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe begegnen zu können und Gespräche über ihre aktuellen Probleme, Sorgen und Wünsche zu führen. Ich wünsche mir, dass mein altersnaher Zugang zu den Kindern und Jugendlichen ei-

nen Raum erschaffen kann, indem sich neue Perspektiven, Ideen und Wege eröffnen und Persönlichkeiten entwickeln können.



Kontakt: [liorakinder@diakonie-gotha.de](mailto:liorakinder@diakonie-gotha.de),  
Tel.: 036 21/30 29 04



**Diakonie**  
für den Landkreis Gotha

## In christlicher Tradition

- Pflegeberatungsbesuche
- Kurse für pflegende Angehörige
- Seniorentreffs
- Pflege zu Hause
- ambulante Betreuungsangebote
- Seniorentageseinrichtungen
- Betreutes Wohnen
- Seniorenwohnen in Hausgemeinschaften
- Spezialisierung auf Demenz, Kneipp u. Palliativ

**Josias Löffler**  
Diakoniewerk Gotha  
gGmbH

Brühl 9 · 99867 Gotha  
T 03621-733799-0  
[www.diakonie-gotha.de](http://www.diakonie-gotha.de)

## Landeskirchliche Gemeinschaft

### Gottesdienste:

#### März

05. März 10.00 Uhr  
12. März 16.30 Uhr Video Gottesdienst  
19. März 16.30 Uhr  
26. März 16.30 Uhr Video Gottesdienst

#### April

02. April 10.00 Uhr  
09. April 09.00 Uhr Osterfrühstück  
16. April 16.30 Uhr  
23. April 16.30 Uhr Video Gottesdienst  
30. April kein GD – wir laden zu den Gottesdiensten der Kirchengemeinde Gotha ein

#### Mai

07. Mai 10.00 Uhr  
14. Mai 16.30 Uhr  
21. Mai 16.30 Uhr  
28. Mai 16.30 Uhr

Bibelstunde/ Gebetszeit: jeden Donnerstag 19.00 Uhr  
Seniorentreff: 28.03./25.04./23.05 Infos bei Christel Kraus GTH/85 28 83

### Quasimodogeniti – Wie neugeboren!

heißt der Sonntag nach Ostern, der traditionell als Tauferinnerungs-Sonntag gefeiert wird. Auch in Gotha wird am 16. April 2023 zum Tauferinnerungsgottesdienst um 10 Uhr in der Augustinerkirche eingeladen: Besonders alle, die in den letzten drei Jahren in/aus unserer Gemeinde getauft wurden, bekommen eine extra Einladung und im Gottesdienst ein duftendes Osterbrot geschenkt. Natürlich sind auch alle anderen willkommen, ganz egal, ob vor langer Zeit oder noch nicht getauft.

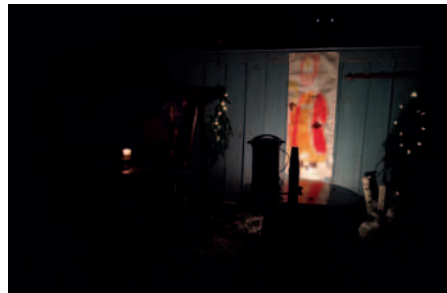
Zum Tauferinnerungs-Sonntag soll es diesmal auch eine kleine Ausstellung mit Taufkleidern geben. Hängt bei Ihnen noch eins im Schrank? Dann bringen Sie es gern am Samstag, 15. April zwischen 11 und 12 Uhr in die Augustinerkirche!

Wir freuen uns auch über Unterstützung beim Verteilen von Osterbroten nach dem Gottesdienst.

*Ihre Angela Fuhrmann*







Blitzlichter aus der Advents- und Weihnachtszeit – vom Familien-Gottesdienst in Augustin, über Adventsmarkt in Trügleben, Adventsempfang in Emleben, lebendiger Adventskalender in Siebleben, Krippenspiele, Aussendung der Sternsinger bis hin zum Kantatengottesdienst in der Margarethenkirche – Und es gab noch viel mehr!

## Es wurde getauft:

19.02. Clara Sängler

## Es wurden bestattet:

Nachtrag

28.06. Edith Sachs, geb. Prinz, 101 Jahre

25.11. Helmut Böhm, 87 Jahre

01.12. Elfriede Kreibe, geb. Schach,  
96 Jahre

02.12. Edelgard Vanheiden, geb. Horn,  
83 Jahre

03.12. Viola Jakob, geb. Setzkorn,  
64 Jahre

09.12. Emilia Jahn, geb. Schlott, 90 Jahre

15.12. Marie Bender, geb. Zeidler,  
91 Jahre

16.12. Ronald Gödecke, 69 Jahre

22.12. Dr. Rolf Güther, 86 Jahre

11.01. Ursula Zohns, geb. Retzko,  
84 Jahre

12.01. Ingrid Zapf, geb. Kästner,  
89 Jahre

13.01. Lothar Brandt, 81 Jahre

20.01. Horst Eccarius, 81 Jahre

20.01. Gerhard Boese, 76 Jahre

18.01. Marlene Beck, 90 Jahre

25.01. Emilia Hein, 96 Jahre

25.01. Sigrid Martolock, geb. Habermann,  
89 Jahre

25.01. Emmanuil Schildt, 87 Jahre

27.01. Regina Weigelt, geb. Creutzburg,  
91 Jahre

01.02. Ruth Mickan, 92 Jahre

02.02. Christa Foitzik, geb. Hermann,  
84 Jahre

08.02. Helga Fey, geb. Zaubitzer,  
84 Jahre

10.02. Angelika Manthei, geb. Schiel,  
64 Jahre

18.02. Hartmut Borberg, 88 Jahre

25.02. Rosemarie de Glimes, geb. Gräf,  
67 Jahre

*Du musst nicht über die Meere reisen;  
du musst keine Wolken durchstoßen;  
du musst nicht die Alpen überqueren.  
Der Weg zu Gott, der dir gezeigt wird,  
ist nicht weit: Du musst diesem Gott  
nur bis zu dir selbst entgegengehen.  
Denn das Wort ist dir nah: Es ist in  
deinem Mund und in deinem Herzen.*

*Bernhard von Clairvaux*



**Giegling**  **von Saal GbR**

Elektroinstallationen und Hausgeräte

Gartenstr. 46 - 50 99867 Gotha  
 Telefon 0 36 21 / 7 96 90  
 Telefax 0 36 21 / 7 96 91 8  
 www.giegling-vonsaal.de  
 info@giegling-vonsaal.de

Öffnungszeiten: Montag 9:00 - 12:00 Uhr / 14:00 - 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr



**IDEE | SATZ | DRUCK**

*Alles aus einer Hand!*

**Druckmedienzentrum Gotha GmbH**  
 Cyrusstr. 18, 99867 Gotha, Tel. 0 36 21 / 7 39 68-0  
 info@druckmedienzentrum.de

[www.druckmedienzentrum.de](http://www.druckmedienzentrum.de)

Wir unterstützen Sie gern.



**BESTATTUNG VORSORGE STEINMETZ GRABPFLEGE GIEßDIENST**

**03621 - 30 87 0**  
 Gotha | Langensalzaer Str. 89

www.bestattung-gotha.de  
 info@bestattung-gotha.de



Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

[www.kirchengemeinde-gotha.de](http://www.kirchengemeinde-gotha.de)

ARCHITEKTUR - INGENIEURBÜRO

**rp gotha gmbh**

- Schwabhäuser Str. 18  
99867 Gotha
- Fon: 03621 1 22 67 32  
Fax: 03621 1 22 6 99 66  
Mail: info@rp-gotha.de

Architektur und- Ingenieurleistung  
 Bauleitung | Projektmanagement  
 Statik | Wärmeschutz  
 Brandschutz



**Andreas Widder GmbH**  
 Emminghausstraße 11a  
 99867 Gotha  
 Tel. 03621 / 71470

Energiesparende Heizungssysteme  
 Traumhafte Bäder  
 Lüftungs- und Klimaanlage

**GreenLive**

**Ihr Gartengestalter !**

Lange Gasse 20 - 99867 Gotha - 03621 223648 - www.greenlive.info

\* Neuanlage, Umgestaltung und Sanierung \* Wege- und Mauerbau \*  
 \* Natur- und Badeteich \* Fassaden- und Dachbegrünung \*  
 \* Möbel, Licht und Bewässerung \* Pflegeservice \*



**Cathleen Kruspe**

Waltershäuser Straße 35, 99867 Gotha  
 Telefon 0 36 21 - 5 07 95 76, Mobil 0152 36 76 43 12  
 E-Mail: praxis-progressio@gmx.de  
 Internet: www.praxis-progressio.de

Sie möchten bei uns inserieren und damit unseren Gemeindebrief unterstützen?  
**Telefon 0 36 21-30 29 15**

**Kirchenmusik**

KMD **Jens Goldhardt**, Tel. 22 30 40  
 jens.goldhardt@ekmd.de  
 Kreiskantor **Johannes Götze**, Tel. 03 62 54/17 30 55  
 Kantorin **Anna Löbner**, Tel. 03 61/5 53 51 77 | anna.loebner@ekmd.de  
 Handglockenchor Gotha, **Matthias Eichhorn**  
 info@hgcc.de / 0177 56 18 423  
 Jugendchor „D'aChor“, **Leitung Barbara Biesenbach**  
 Barbara-Maria@gmx.at

**Ev. Kinder- und Jugendarbeit**

Diakon **Patrick Schröner**, patrick.schroener@ekmd.de und  
 Sozialpädagogin **Anne Dilsner**, anne.kuch@ekmd.de  
 Büro und Kellercafé, Judenstraße 27, Tel. 30 29 24  
 Gemeindepädagogin **Heike Henkelmann-Deilmann**  
 Tel. 30 43 85, heike.henkelmann-deilmann@ekmd.de

**Christl. Kinderhäuser**

„Pustebume“, Helenenstraße 14, Leiterin **Kerstin Keil**  
 Tel. 85 29 76, kinderhauspustebume@hotmail.de  
 www.pustebume-gotha.de  
 „Teeschlösschen“, Mendelssohnweg 1, Leiterin **Birgit Warstat**  
 Tel. 85 30 29, teeschloesschen@web.de, www.teeschlösschen.de  
 Trägervertreter: Kathrin Kalbe, Tel. 0 36 21/30 29 15

**Ev. Grundschule**

An der Wolfgangswiese 17 - 19, Schulleiterin **Susanne Fiedler**  
 Tel. 79 89 30, Fax 79 89 36  
 Evangelische\_Grundschule\_Gotha@t-online.de

**Ev. Regelschule**

Langensalzaer Str. 72 - 76, Schulleiterin **Sandra Diersch**  
 Tel. 230 700, Fax 230 70 20, info@evangelische-regelschule.de

**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Lenaustraße 5, Ansprechpartner: **Andreas Ludwig**,  
 Tel. 0 36 21/2 62 36, info@lkg-gotha.de

**Herberge im Augustinerkloster**

Geschäftsführung: **Andrea Schwalbe**  
 Vertretung der Geschäftsführung: **Anja Christel**  
 Herbergsleitung: **Margarita von Rümker**  
 Tel. 036 21/30 29 01 | herberge@augustinerkloster-gotha.de

**Diakoniewerk Gotha**

Klosterplatz 6, Geschäftsführender Vorstand **Andrea Schwalbe**  
 Tel. 30 58 30, a.schwalbe@diakonie-gotha.de  
 Zentrale Tel. 30 58 22, Fax 30 58 31  
**Beratungszentrum** Tel. 30 58 40

**LIORA**

Klosterplatz 6, Leiterin **Sabine Hertzschuch**, Tel. 30 29 04,  
 liora@diakonie-gotha.de

**Freiwilligenagentur Gotha**

Tel. 30 58 19, ehrenamtlich@diakonie-gotha.de  
 www.freiwilligenagentur-gotha.de

**Klosterbibliothek**

Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter Tel. 30 29 15

## Ev.- Luth. Superintendentur Gotha

Superintendent Friedemann Witting, Jüdenstraße 27, Tel. 30 29 26

Büro: Janin Göring-Walter  
Jüdenstraße 27, Tel. 30 29 25, Fax 30 29 28,  
kirchenkreis.gotha@ekmd.de

Öffnungszeiten  
Mo, Mi, Do 8 – 14 Uhr, Di 8 – 16 Uhr,  
Freitag geschlossen

## Stadtkirchenamt

Geschäftsführender Pfarrer Volker Maibaum, Tel. 30 29 11,  
volker.maibaum@ekmd.de

Verwaltungsleiterin Brit Witt,  
Tel. 30 29 15, Fax 30 29 29,  
brit.witt@ekmd.de

Jüdenstraße 27

Büro für Gemeindebrief, Ulrike Uebelacker, Tel.  
30 29 20, ulrike.uebelacker@ekmd.de

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Fr 9 – 12 Uhr, Di 14 – 16 Uhr,  
Mi 9 – 13 Uhr, Donnerstag geschlossen

## Augustin/Nord

Pfarrerin Angela Fuhrmann  
Liebtraustraße 8, Tel. 7 36 19 63  
angela.fuhrmann@ekmd.de

normalerweise Sprechzeit:  
mittwochs 17 – 19 Uhr  
(bitte vorher anrufen)

Küsterin Iris Schrader, Tel. Büro 30 58 23, privat 5 07 47 38 oder 0174/3 73 69 18  
buero-augustin@kirchengemeinde-gotha.de

## Margarethen/Emleben/Uelleben

Pfarrer Jochen Franz  
Südstraße 4a, Tel. 74 12 95, Fax 73 74 43,  
jochen.franz@ekmd.de

Bürozeit:  
Margarethenkirche Pfr. Franz  
donnerstags 10 – 12 Uhr

Küster Rolf Wülfinghoff  
Tel. Kirche 85 24 66,  
buero-margarethen@kirchengemeinde-gotha.de

## Versöhnung/West

Pfarrerin Uta Liebe  
Werner-Sylten-Straße 1  
Tel. 75 85 29, Fax 7 39 69 25,  
uta.liebe@ekmd.de

Bürozeit:  
dienstags 10 – 12 Uhr

## St. Helena/Ost

Pfarrer Christian Müller, Oberstraße 20, Tel. 7 36 07 07, christian.mueller@ekmd.de  
Jugendreferent Florian Enkelmann, Clara-Zetkin-Str. 31a, Tel. 0159 06185492,  
jugendreferent.enkemann@posteo.de  
Gemeindediakonin Jana Walther Tel. 0157 88254641, jana-walther@gmx.net

## STADTteilLEBEN

Andrea Haase, 01 51-20 24 66 52, www.stadtteilleben-gotha.com

## senfkorn. DIE STADTteilMISSION in Gotha-West

Pfarrer Michael Weinmann  
Büro: August-Creutzburg-Straße 03. Tel. 7 33 33 73, michael.weinmann@ekmd.de